

Inhaltsverzeichnis

Der verzauberte König zu Schildheiß	3
--	----------

[<<< zurück](#) | **Deutsche Sagen - Band 1** | [weiter >>>](#)

Der verzauberte König zu Schildheiß

Volksbuch vom Ritter Eginhard. S. 42 ff.

Das alte Schloß Schildheiß, in einer wüsten Wald- und Berggegend von [Deutschböhmen](#) sollte aufs neue gebaut und wiederhergestellt werden. Als die Werkmeister und Bauleute die Trümmer und Grundfesten untersuchten, fanden sie Gänge, Keller und Gewölbe unter der Erden in großer Menge, mehr als sie gedacht, in einem Gewölbe saß ein gewaltiger König im Sessel, glänzend und schimmernd von Edelgestein und ihm zur Rechten stund unbeweglich eine holdselige Jungfrau, die hielt dem König das Haupt, gleich als ruhe es drinnen.

Als sie nun vorwitzig und beutegierig näher traten, wandelte sich die Jungfrau in eine Schlange, die Feuer spie, so daß alle weichen mußten. Sie berichteten aber ihren Herrn von der Begebenheit, welcher alsbald vor das bezeichnete Gewölbe ging und die Jungfrau bitterlich seufzen hörte. Nachher trat er mit seinem Hund in die Höhle, in der sich Feuer und Rauch erzeugte, so daß der Ritter etwas zurückwich und seinen Hund der vorausgelaufen war, für verloren hielt.

Das Feuer verlösch und wie er sich von neuem näherte, sah er daß die Jungfrau seinen Hund unbeschädigt im Arme hielt und eine Schrift an der Wand, die ihm Verderben drohte. Sein Muth trieb ihn aber nachher dennoch an, das Abenteuer zu wagen und er wurde von den Flammen verschlungen.

Quellen:

- [Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 31, 1816](#)

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen1](#), [sudeten](#), [ruine](#), [jungfrau](#), [schlange](#), [feuer](#), [hund](#), [edelstein](#), [verbrennen](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-025>

Last update: **2025/01/30 17:52**

